Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. Januar 1918

Nachlass Faulhaber 10001, S. 84

Stand: 08.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

17. Januar, Domdekan Huber: Wegen Abdruck der Antwort des heiligen Vaters und Schlaganfall von Weihbischof.

Geistlicher Rat Gallinger wegen Fortbildungsschule ans Ministerium, bringt mir sein Buch über Landshut.

Professor Seitz kommt von Winterstein, wo er gerade wie hier erklärt:
Die Vorschläge der Fakultät über Nachfolger Gietl verschleiern die wahre Anschauung. Pfeilschifter hat sich Referat angemaßt und Eichmann herausgestrichen, den auch der Minister will; dagegen Knecht und Scharnagl an gleich zweiter Stelle.

Mittag Graf Ernst Moy, auf meinen Besuch hin, wollte zum Tee einladen - später einmal, nach der Reise.